

Regierungsbildung in Mazedonien

Skopje. Der mazedonische Präsident Gjorge Ivanov hat am Mittwoch in Skopje dem Parteichef der sozialdemokratischen SDSM, Zoran Zaev, den Auftrag zur Regierungsbildung erteilt. Das meldete die mazedonische Nachrichtenagentur *Meta*. Zaev kündigte an, innerhalb von zehn Tagen eine Koalition mit den Parteien der »Albanischen Plattform« zu formen. Die SDSM und die Listen der albanischen Bevölkerungsminderheit verfügen über eine knappe Mehrheit in der Sobranie, dem Parlament in Skopje. Mit der Entscheidung Ivanovs wurde – vorerst – eine Staatskrise abgewendet. Am 27. April hatten rechte Demonstranten, darunter kroatische und mazedonische Neofaschisten, die Sobranie gestürmt, nachdem Talat Xhaferi, ein ehemaliger Kommandeur der albanischen Untergrundorganisation UCK, zum neuen Parlamentsvorsitzenden gewählt worden war. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/310911.regierungsbildung-in-mazedonien.html>